

Vernetzungstreffen junger Naturgefahrenforscher von HZG und UFZ in Hamburg



Am 7. Februar 2011 trafen sich Soziologen und Ökonomen von den Helmholtzzentren in Geesthacht (HZG) und Leipzig (UFZ) in Hamburg zum Erfahrungsaustausch über ihre Forschung.

In dem ganztägigen Workshop ging es um die Weiterentwicklung von Entscheidungsunterstützungssystemen im Naturgefahrenmanagement, Methoden zur Verbesserung der Risikokommunikation und die Rolle von regionalen Wahrnehmungsmustern. Das Treffen fand unter der Leitung von Prof. Dr. Beate Ratter (HZG) und Prof. Dr. Reimund Schwarze (UFZ) im Rahmen des Helmholtz-Verbundes Regionale Klimaänderungen (REKLIM) statt. Ein Folgetreffen in Leipzig ist geplant.